



Mehr als 770 Einzelveranstaltungen in fast 80 Gemeinden fanden im Vorjahr während der ScienceWeek, der „Wissenschaftswoche“, österreichweit statt und über 650 000 Menschen wurden dabei erreicht. Ein Erfolg, der sich sehen lassen kann und der den Veranstaltern Mut und Ansporn gibt, diese Woche zu einer Dauereinrichtung zu machen. Auch wir haben uns 2001 mit großem Erfolg beteiligt: im Rahmen der Aktion „Artenreiches Linz“ fanden 28 Einzelveranstaltungen - hauptsächlich in Form von Exkursionen - statt und dabei konnten wir insgesamt 600 Gäste begrüßen. Von den ScienceWeek-Organisatoren (Verein PHAROS international - Büro für Kulturprojekte, Wien) wurden wir dafür als „herausragende Veranstaltung“ ausgezeichnet und vom Land Oberösterreich erhielten wir einen Umweltschutzpreis.

Das Konzept des Vorjahres, die natürliche Vielfalt, die vor der Haustür vorkommt, den Linzerinnen und Linzern näher zu bringen, haben wir auch bei der heurigen Aktion „Natürlich Linz“ in den Mittelpunkt gestellt. Großstadt einmal anders: nicht Gebäude, Plätze, Sehenswürdigkeiten stehen im Rampenlicht von „Natürlich Linz“, sondern das, was in einer Stadt sonst noch vorkommt: Pflanzen, Moose, Pilze, Flechten, Ameisen, Spinnen, Fledermäuse, Vögel, Käfer, Schmetterlinge, Frösche, Fische und noch so allerhand Getier. Auf diese fremde Welt vor unserer Haustür wollen wir aufmerksam machen. Spannende Exkursionen - geleitet von Spezialisten und Experten auf den jeweiligen Gebieten - führen Sie in die verborgenen Winkel des „Natürlichen

Linz“. Jeder Tag steht unter einem Schwerpunktthema: von der Innenstadt bis zum Auwald, vom Wasser bis zum Grüngürtel, nahezu alle Lebensräume und Landschaften, die Linz zu bieten hat, werden erkundet. Und am Abschlusstag gibt's ein Fest bei einem typischen Stadtbauern mit bauerlichen Schmankerl aus der Stadt.

Wir bitten auch heuer wieder um **Vor anmeldung** im Sekretariat des Amtes für Natur- und Umweltschutz, Frau Kern, Tel.: 0732/7070/2691 oder e-Mail: ingrid.kern@mag.linz.at. Das gesamtösterreichische ScienceWeek-Programm ist im Internet unter www.scienceweek.at abrufbar, das Linzer Programm finden Sie auf der Homepage der Stadt Linz www.linz.at/ Umwelt/ScienceWeek.

„Lebendige Stadt“

Freitag, 7. Juni 2002

Treffpunkt: Innenstadt, Taubenmarkt

* 8-17 Uhr: **Umweltbelastungen auf der Spur** - umwelttechnische Messungen (Luft, Lärm) und Geräusche in der Umwelt (Abteilung Messtechnik/ANU)

* 8-10 Uhr: **Pflasterspatzen** - Vogelwelt der Linzer Innenstadt (Herbert Rubenser)

* 10-11 Uhr: **Altstadt - Natur - Geschichten** - eine ökologisch-historische Wanderung durch die Linzer City (Dr. Friedrich Schwarz)

* 11 Uhr: **Eröffnung** der ScienceWeek 2002 „Natürlich Linz“ durch StR Dr. Dolezal

* 11.30-13.00 Uhr: **Die ganze Welt in Linz** - Gesteine der Geschäftsportale in der Linzer Innenstadt (Prof. Mag. Walter Kellermayer)

* 13-16 Uhr: **Vom Mauerblümchen zum Märchenwald** - eine stadtökologische Wanderung vom Taubenmarkt auf den Pöstlingberg (Dr. Friedrich Schwarz)



Abb. 1: Naturgesteine als Baumaterialien – auch das kann Thema einer naturwissenschaftlichen Wanderung sein. Der Pädagoge Prof. Mag. Kellermayer bietet eine Stadtführung der etwas anderen Art an.

Foto: F. Schwarz

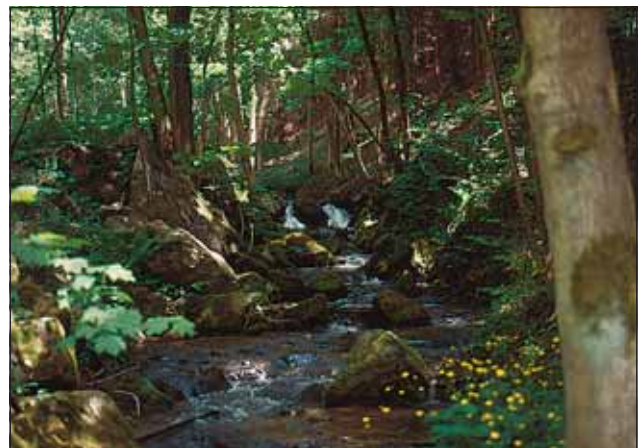


Abb. 2: Das Thema „Wasser“ steht einen Tag lang im Mittelpunkt des Interesses: gemeinsam mit dem Naturschutzbund, Landesgruppe Oberösterreich, wird ein Stadtbach erforscht, auch aus dem Blickwinkel des Kameraobjektivs.

Foto: H. Rubenser

* 16-18 Uhr: **Grüne Oasen zwischen grauen Mauern** - Parks, Gärten und Innenhöfe in der Stadt (D.I. Markus Kumpfmüller)

„Der Linzer Amazonas“ - Natura 2000-Gebiet Traun-Donau-Auen

Samstag 8. Juni 2002

Treffpunkt: Parkplatz Großer Weikerlsee

* 7-9 Uhr: **Auwaldsänger** - die Vogelwelt der Auen (Herbert Rubenser)

* 9-11 Uhr: **Einfach grauslich?** Schlangen und Kröten in der Au (Mag. Werner Weißmaier, Mag. Johannes Moser)

* 11-13 Uhr: **Schwanenblume und Wasserfeder** - Pflanzenwelt der Auen (Dr. Friedrich Schwarz)

* 14-16 Uhr: **Augenstecher und Butterfliegen** - Schmetterlinge und Libellen in der Au (Dr. Erwin Hauser, Ing. Gerold Laister)

* 16-18 Uhr: **Von Schleimspuren und Stielaugen** - eine schneckenkundliche Wanderung durch die Au (Mag. Christiane Storch)

* 19-22 Uhr: **Wer fliegt so spät durch Nacht und Wind** - eine Nachtwanderung zu den Fledermäusen (Mag. Guido Reiter, Mag. Maria Jerabek)

„Lebenselixier Wasser“

Dienstag 11. Juni 2002

In Zusammenarbeit mit dem Projekt „Wasserleben“ des Österreichischen Naturschutzbundes

Treffpunkt: Pleschinger See/Urfahrer Sammelgerinne

* 7-9 Uhr: **Gefiederte Bachbewohner** - die Vogelwelt an Gewässern (Herbert Rubenser)

* 9-14 Uhr: Projekt „Wasserleben“ - **Naturfotografie am Wasser** (Josef Limberger), geführte Bachwanderung (ÖNB Oberösterreich)

„Wälder, mehr als nur Bäume“

Donnerstag, 13. Juni 2002

Treffpunkt: Freinberg, Jägermayerhof

* 7-9 Uhr: **Vogelwelt der Wälder** (Herbert Rubenser)



Abb. 3: Einen Tag lang von früh bis spät in den Traun-Donau-Auen.

Foto: F. Schwarz



Abb. 4: In die „Wunderwelt der Flechten“ führt Dr. Franz Berger am Pöstlingberg seine ExkursionsteilnehmerInnen.

Foto: F. Schwarz



Abb. 5: Linzer Spinnen – das Motto einer spinnenkundlichen Exkursion in das Naturschutzgebiet Pleschinger Sandgrube.

Foto: NaSt-Archiv

* 9-11 Uhr: **Kronenschluss und Bodendecke** - die Pflanzenwelt der Wälder (Dr. Friedrich Schwarz)

* 11-13 Uhr: **Pilze aller Sorten - Pilze allerorten** (Kons. Heinz Forstinger)

* 13-15 Uhr: **Ohne Moos nix los** - eine Wanderung in den Mikrokosmos der Moosflora (Dr. Harald Zechmeister)

* 15-17 Uhr: **Wald erleben mit allen Sinnen** (Dr. Friedrich Schwarz)

* 17-19 Uhr: **Zeichnen in der Natur** - Naturstudien (Rudolf Schauburger)

„Naturschutzgebiet Pleschinger Sandgrube“

Freitag, 14. Juni 2002

Treffpunkt: Pleschinger Sandgrube, Lachstattstraße

* 9-11 Uhr: **Wüste, Steppe, Urwald** - die Pflanzenwelt der Pleschinger Sandgrube (Dr. Friedrich Schwarz)

* 11-13 Uhr: **Jäger, Sammler und Viehzüchter in der Wüste** - Ameisen, Bienen und Wespen der Pleschinger Sandgrube (Mag. Johann Ambach, Dr. Martin Schwarz)

* 13-15 Uhr: **Krabbeliges und Flatterhaftes** - Käfer und Schmetterlinge (Heinz Mitter, Dr. Erwin Hauser)

* 15-17 Uhr: **Linz spinn! Spinn! Linz? Linzer Spinnen** (Mag. Peter Freudenthaler)

„Kulturlandschaft“

Samstag, 15. Juni 2002

Treffpunkt: Pöstlingberg

* 7-9 Uhr: **Amsel, Drossel, Fink und Meise** - Vogelwelt des Urfahrer Grüngürtels (Herbert Rubenser)

* 9-11 Uhr: **Land schafft Kultur** - Kulturlandschaft: eine ökologische Wanderung im Linzer Grüngürtel (Dr. Friedrich Schwarz)

* 11-13 Uhr: **Wunderwelt der Flechten** (Dr. Franz Berger)

* 13-15 Uhr: **Wo sich Stadt und Land Guten Tag sagen** - Besuch des Stadtbauernhofes Pösmayer, anschließend **Abschlussfeier** der ScienceWeek am Bauernhof, Buffet mit bäuerlichen Produkten der Linzer Grüngürtelbauern.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [ÖKO.L Zeitschrift für Ökologie, Natur- und Umweltschutz](#)

Jahr/Year: 2002

Band/Volume: [2002_1](#)

Autor(en)/Author(s): Öko L. Redaktion Öko.L Redaktion

Artikel/Article: [ScienceWeek Austria 2002- "Naturlich Linz" \(7.-15. Juni 2002\) 34-35](#)